

# Das trägerübergreifende persönliche Budget aus der Sicht des Nutzers

Irmi Heindlmeier-Bauer



## Eine selbstbewusste Dame trotz Einschränkungen

Das kann ich nicht, da brauche ich Hilfe...  
Da suche ich mir einen Assistenten...  
Nein danke, das kann ich selbst...  
Habe ich schon erledigt...

# Wer hätte das gedacht?

Sie ist Auftraggeberin für den Betreuungsdienst.

Sie bekommt es hin, dass sie mit 2 Konten umgehen kann.

Sie wird unterstützt, angeleitet, begleitet und kann im Rahmen ihrer Möglichkeiten relativ selbständig leben.

Sie wird unterstützt beim Ablösungsprozess vom Elternhaus.

# So ganz von selbst funktioniert das persönliche Budget allerdings nicht



Alle 3 Monate müssen

- Kontoauszüge
- Rechnungen des mobilen Dienstes
- Leistungsnachweise

beim Bezirk Oberbayern eingereicht werden.



Das kann nerven,  
wenn wieder nicht alles zur  
Zufriedenheit der Behörde ausfällt

„Reichen Sie die Belege für die Qualifikation  
der Mitarbeiter des Betreuungsdienstes ein“

„Die Form der Leistungsnachweise entspricht  
nicht den Vorgaben“

# Es überwiegen die Vorteile





# Individuelle Betreuung

Ihr fahrt weg – ich bleibe hier.

Ich gehe JETZT zum Duschen und danach  
brauche ich Hilfe.

Keine Zeit – ich habe Küchendienst!